

**Meinungsbeitrag zur Mindestlohndebatte****orizon bietet in der Zeitarbeit schon jetzt Equal Pay an**  
**Unabhängiger TOP TEN Personaldienstleister sieht Mindestlohn nur als ersten Schritt –**  
**Chance auf Fachkräfte erfordert faire Bezahlung**

**Augsburg – 22. Dezember 2011.** Der Personaldienstleister orizon in Augsburg geht über den heute vom Bundeskabinett beschlossenen Mindestlohn in der Zeitarbeit bereits hinaus. orizon hat die Offensive „Faire Zeitarbeit – für uns Arbeit erster Klasse“ gestartet, bei der die im Unternehmen beschäftigten Zeitarbeitnehmer nach der für sie günstigsten Regelung entlohnt werden. Dr. Dieter Traub, Geschäftsführer für das operative Geschäft bei orizon, begrüßt zwar die von den Tarifparteien ausgehandelte Lohnuntergrenze. „Equal Pay ist aber die einzige Chance, mittelfristig weiter gut ausgebildete Fachkräfte für den Einsatz in Zeitarbeit zu gewinnen“, ist Traub überzeugt.

Als Personaldienstleister im Bereich Zeitarbeit wirbt orizon offensiv für eine faire Bezahlung seiner Mitarbeiter. orizon sieht sich in der Pflicht, sich für seine Mitarbeiter einzusetzen und für einen Interessenausgleich zu sorgen: Fair bezahlte Arbeit zu guten Arbeitsbedingungen für qualifizierte und flexibel einsetzbare Arbeitskräfte. Für orizon ist daher Equal Pay schon heute die geeignete und in die Zukunft weisende Lösung. Deshalb verabredet orizon mit seinen Kunden praktikable Möglichkeiten, dieses Modell zu nutzen.

Nach dem Konzept von orizon setzt sich das finanzielle Entgelt der Zeitarbeitnehmer nach einem Einsatz im Rahmen eines Stufenplans letztlich aus den gleichen Bestandteilen zusammen, die die Stammmitarbeiter mit derselben Qualifikation oder an einem identisch definierten Arbeitsplatz erhalten. Wenn der Tariflohn des Einsatzunternehmens höher ist als der der Zeitarbeit, werden auch die Mitarbeiter von orizon nach dem höheren Tarif bezahlt. Sollte sich Equal Pay allerdings negativ für den Mitarbeiter auswirken, weil das Einsatzunternehmen einen geringeren Tarif anwendet, zahlt orizon seinen Mitarbeitern den höheren Tarif gemäß der Lohntabellen, die die Tarifparteien von BZA und iGZ für die Arbeitgeber und die DGB-Gewerkschaften für die Arbeitnehmer ausgehandelt hatten.

Bei seinen Kunden findet orizon zunehmend Unterstützung für die Equal-Pay-Offensive. Derzeit profitieren bereits rund zwei Drittel der fast 10.000 bei orizon angestellten Zeitarbeitnehmer von einer übertariflichen Bezahlung. Sie wird zunächst durch Prämien und Zuschläge erreicht, bei etwa 20 Prozent der Mitarbeiter aber bereits auf Basis von Equal Pay. orizon setzt sich aktiv dafür ein, die Bezahlung der Zeitarbeitnehmer nach und nach ganz auf Equal Pay auszurichten.

**Über die orizon GmbH.**

orizon ist die Dachmarke für die drei anerkannten Spezialisten jobs in time, RKM und RP Personal. Die Unternehmensgruppe bietet ein umfassendes Spektrum an Personaldienstleistungen. Sie deckt zahlreiche Berufsfelder für gewerbliche und technische Fach- und Hilfskräfte in Industrie, Handel, Handwerk und Verwaltung ab. Ebenso werden kaufmännische und medizinische Fach- und Führungskräfte beschäftigt sowie Ingenieure und Techniker in Wachstumsbranchen wie Luft- und Raumfahrt, Neue Energien und IT-Services.

Mit rund 9.700 externen Mitarbeitern an bundesweit 100 Standorten zählt die orizon GmbH zu den zehn führenden Personaldienstleistern in Deutschland (Lünendonk 2010). Unter den unabhängigen Anbietern auf dem deutschen Markt gehört sie sogar zu den TOP 3. Das integrierte Unternehmen RP Personal (ehemals Rolf Plümer) ist seit 30 Jahren am Markt. RKM wurde schon 1978, jobs in time im Jahr 2000 gegründet.

## Presseinformation

### **Pressekontakt**

**Unternehmen:** Isabel Willke | Leiterin Marketing & Kommunikation orizon GmbH | Büro Hamburg |  
T 040/ 688756-65 | mail: [presse@orizon.de](mailto:presse@orizon.de)

**Agentur:** Hendrik Driessen | Accente Communication | T 0611/ 40 80 616 |  
mail: [hendrik.driessen@accente.de](mailto:hendrik.driessen@accente.de)